

## Die Karriere

Zu seiner Geburt wurde ein großes Fest gefeiert.

Ab jetzt wurde an jedem seiner Geburtstage ein großes Fest gefeiert.

Beim Kindergarteneintritt wurde ein großes Fest gefeiert.

Beim Schuleintritt wurde ein richtig großes Fest gefeiert.

Jedes seiner Zeugnisse wurde großzügig belohnt.

Beim Übertritt in das Gymnasium wurde ein sehr großes Fest gefeiert.

Zu dem bestandenen Abitur wurde ein riesiges Fest gefeiert.

Der Beginn des Studiums wurde großzügig gefeiert.

Zum bestandenen Examen gab es ein sehr großes Fest.

Die Promotion wurde mit einem herausragenden Fest gefeiert.

Im Unternehmen wurde er auf seinem Karriereweg zum Senkrechtstarter.

Er lernte eine Karrierefrau kennen und sie heirateten. Es gab ein riesiges Fest.

Zur Geburt ihres Kindes gab es wiederum ein riesiges Fest.

Wegen seiner und ihrer Karriere kam das Kind frühzeitig in eine Kinderkrippe.

Danach kam es zu einer Tagesmutter, die es während der Kitazeit betreute.

Eine andere Tagesmutter betreute das Kind während der Grundschulzeit.

Seine Eltern waren sehr stolz auf ihr so selbstständiges Kind und belohnten es mit Geschenken, denn für Feste hatten sie wenig Zeit.

Während der Gymnasialzeit begann ihr Kind die Schule zu schwänzen, rauchte Zigaretten, trank Alkohol und konsumierte schließlich Drogen.

Mit sechzehn stürzte sich ihr Kind von einer Brücke. Eine Todesfeier gab es nicht. Die Frau verließ ihren Mann. Der Mann wurde depressiv und verlor seinen Job.

Nun gab es keine Feste mehr.